Gebirgsbote.

98r. 11.

Habelschwerdt, Dienstag, 8. Februar.

Infertionopreis für Die Sipattige Beritzeile ober beren Raum 15 Bfennige.

Cepedition und Inferaten-Annahmer Glab: Jul. hirifderg's Inchandlung und 3. huncfelb (Rommertt); Frantenftein: B. Remmann; Reurobe: M. hiffafelb; Meinerg B. Reiften; Albendorf: Frang Gudl.

Katholiken-Versammlung

Statt. Die Borbeibredungen beginnen Bor: mittage 11 Uhr. Etwaige Antrage wolle man an die Redaction des "Gebirgsboten" ein-fenden. Es ladet ju recht zahlreichem Befud ein

Sabelfdwerdt, den 1. Februar 1876. Das Comité.

Schindler, Bojamentier Langer, Kaufm. Köhler und Conditor Ullrich.

Die Freilaffung Des Cardinal:Ergbifchofe, Grafen

Die Freilafiung des Cardinal-Crassischofe, Oracen b. Lechodowski if also am 3. Freina erfolgt, und zwar nicht, wie man vermuthet, Nachmittag 3 llts, lowbern ichni früh in der fünische Worgenstunde össtenden fich ihm die Kerterissien Ostrowek. Das der hichtere nicht, des Der Krichenfird doch von ungedeutern Boltsmenge jubelnd begriffs wurde. Schon den Zag worder vom des Gekangs von Wentelen belaget und Jag vorfet mit werft mogte, wie matt der "Schleft Big. bie gange Racht sinderteige Bollsmaße rost der "Schleft Big. Ertelger noch dem Gefängellig zu auf und al. Liefe Fremde waren herbeigesfrömt, die Hortellik und gang Gefell höglich mit dem Gehigdiefen der Schall auf Autragen und Strob schallen der Schlichten der Schall auf Autragen und Strob

groente.
Der hohe Gefangene wurde, wie schon gesagt, frish 5 Uhr entsassen, and zwar abgeholt burch den Landrath und Boligiei Commissarius. Bor der Entsassung wurde eine Berstagung des Oberprassbenten worgelesen des Inhalts: daß der Kusentvon Schriftigeneit vorgeteit des Inducts. die Ver Anzein halt in Schlessien und Posen, den Regierungs-Bezirten Frankfurt und Marienwerder dem Cardinal untersagt sei. Auf die Frage, ob der Cardinal die Diöcese weiter verwalten wollte, antwortete er: "Im Gewissen hatte ich mich bazu unbedingt verpflichtet"; worauf ihm eröffnet wurde, daß er im Fall der Rücklehr in die Diöcese nach der Festung

er im isall der Mindtely in die Diocee nach der Feftung Zorgan gebracht werben wirdt.
Zorgan gebracht werben wirdt in Empfung, und auf ben Bahnhof ginns zu einer Begleitung befrühen in Bertim. In seiner Begleitung befrühen ifch Pring Madhimill, ein Kaplan, der Zambeat ind weite Abgelietung weiter gegen 400 Berionen angejammelt. Der Garbinal signete die Weiter gegen 400 Berionen angejammelt. Der Garbinal signete die Weng, die sigd darauf in die Pstartfurche begab, wo auf Berlangen des Bottes miter großem Unbrang bes anwefenden Abels, ber Glaubigen und ber Geiftlichfeit ein feierlicher Gottesbienft für bas fernere Bohlergehen des Kirchenfürsten gehalten wurde. Alles verlief ruhig. Das Bolt war ernst. Die Stim-

nen zweijagrigen haft recht gefund und guter Dinge ge

wefen fei. Was einigermaßer überrafchte, war ber Umstand, daß bi Bas einigermager noerraigne, war der einigand, oug vie Erichienenen Se. Emineng jest vollständig frei fanden. We-der Landrath noch Poligisten waren bei ihm. Ersterer war ichon in Frankfurt umgekehrt, die letzteren verließen ihn in

Nachdem Se. Eminen; in Verlin übernachtet, sehte er seine Rerije des andreren Morgens freiwillig soch er. Er nahm seine Richung gegen Prag. Borfaufig gedenkt Se. Eminenz einen Rerwandren im Böhmen auf einige Tage zu bestucht und dann nach Am zu einen, Mermandren im Böhmen auf einige Tage zu bestucht und dann nach Am zu erstellt, num desselft ih de Verfeiße bei h. Baters entgegengunehmen.

Es ift zu erwarten, sagt bie "Germ.", bag ber weise Rath Roms ben Herrn Erzbijchof von der Rüdfehr in seine Divecien abhalten wird, damit derselbe ebenso wie die Ordinarien von Köln, Greslau, Münfter und Paberborn feinen Diöcefanen erhalten bleibe.

So geht ein fatholifcher Bifchof aus bem Gefangniß

Politifde Rundichau.

Politisse Rundschatt.
N.P.C. Spectin, 2. Seivenac. (200m Beldistage.) Der Beichstag genehmigte beute noch einer fanzen Erdertung bes Derichterhatter in zweiter Keltung ben Geigenhaurt, burd wieden der Michael und den der Beichgskantiger ermächtigt wird, die noch nicht vorwenbete Summe von ben für die Michaelstung der Kriegskoffen Specialisch in der Beichgeführung der Kriegskoffen Specialisch in der Beicher Beich der Beich der Beich der Beich aus der Beich der Be Trains 661,479 Mt. und für Canitatsmaterial 37,500 Mt. gu verausgaben, event. unter Buhilfenahme ber ginfen aus der Kriegsuerausgaben, coent. unter Zuhisfenahme der Zinfen aus der Kriegsentischäbigung, Geneinsigt weben indam gleichfalls ist guetre befung der Gelegentwurf, wonach gemilje für gemeinlame Zweckerausgaber Soften worweg aus der franzischischen Streicher Gutichäbigung zu befreiten find und nähere Beschmungen über die Berneubung der Richtefhände getroffen werben, jonie ber Gelge-Gatwarf, durch welchen zur Grwechung und Her-richtung eines Schiephaless für die Krittleire-Britungs-Kom-mission weiterhin 275,000 Kifr. und zur Grwechterung bes Deutstgebäuseb des Generatifabes der Armee aufs Reue L375,000 Mt. bewilligt werben. Dabei furdig jedoch der Reichstag die Grwachtung aus, das fünftig ein dei Rachfuldung unn Gelberwilligungen zum Grunde gelegtes Bauprogramm einsteils gleich genabert werde, auch über erhebtlich Merschiedige einseitig nicht geandert werde, auch über erhebliche Mehrtoften welche sich bei Aussuhrung eines unveranderten Bauprogrommes welche ind bei Aussingtung eines auweränderten Bauprogremmes gegen den der erften Gelbevolligung aum Grumbe gefegten Költen-Anfalag ergeben, dem Jaufe bei der nächsten Grantswe artung Mittleitung gemacht werbe. — Bahren bis dinni-igen die Richen der Abgeordnetzet einigermößen gefällt hatten, wurde zur Werathung des Gefehes über die gegenfeitigen Diffskaffen übergegangen. An den Bergandlungen darüber Muss vertret terrige mung gelober, mung gelober, der Fall der Zug den Centralbahnhof Bres-lan paffert jaden; Nachmittag 4 Uhr war der Cardinal in beleftiglit fig inden mie ein Heiner Arris von Abgeordneten, Berlin, wo er det dem Rechtstagsabgordneten Prinz Radziwall die dem Gegenstande nur sehr wenig Anteresse aufgewinneten Absteligequartier nahm. Weie ein Lausseure verbreitete sich, wissen, do das des Gaal sied allmöhig wieder und die

Montag, den 14. Februar, Radmittags wie die "Germ." weiter berichtet, die frohe Lunde auch in den Wedyracht der Reichsboten in die Keflaurationsräume sich zu Uhr, sindet in Habelschauserd, im Gastiofer Receien, md ichno bald aach siener den ricksieht. Auch er die Restaurationsräume sich zu Unter den Verlägerings-Connissischer der eine kante der die Keflaurationsräumen sich die Keflaurationsräume sich zu kante die Keflaurationsräume sich zu kante die Keflaurationsräumen sich die Keflaurationsräume sich zu kante die Keflaurationsräume sich gestellt die Keflaurationsräume sich zu kante die Keflaurationsräume s mann und Weftermager.

4. Februar. Durch die in Folge einer schweren Erfran-feiner Gemahlin veranlagte plögliche Berufung des Bratling feiter Schaufen vereinugte propringe Gertafung von gehinden in Gerefende in alle Pressen und durch die andeauerbe Awsterleubeit des gegenwärtig behalfs Kräftigung seiner Gertaften in Anteine verweifender erfen Bierpräfigenten, Greisert des Geschaufenders, ist der Kräftschauf in die libte Lage gebracht, jeden Augenflich eine Fosioning in den Eldfaften großtigen Bu muffen, ba beren Leitung fest ausschließlich in ber Sanb eines einzigen Mannes, bes Rieler Brofeffor Dr. Sanel liegt. und Intelle in einere Springeringen feines angerend mit den finde in der einere Springeringen feine gestellt der eine feine feine Gemeine gestellt der feine with eine Sentiaus genehmie in grouperinger vor eine genehmie zu voft-Verwaltung genehmiet hat, geft die Verlammlung zur Verathung der Vortage wegen Abanderung des Neichsinvo-tiden fonds - Gefehes über. In einem große Sachkenutnis verrathenden Vortrage sicht herer w. Schortemer aus, daß vereatsjenden Vortrage führt Here v. Schort emer aus, daße Reichkangkerant, indem es mit Ungehung der Involssberiondsvervallung massenheiten ungarantirte Krioritäten ansaut ben deutsche Kestlirung aus unwöglich machte und ben Geitte des Geieges zuwörezgandelte. Was aber dem Sinte des Geieges duwörezgandelte. Was aber dem Sinte Sieges würderprüch, eit, wie Herr v. Saucken erft ner einigen Tagen sogle, in den Angele des Kirgers ungesptätig, wie der Kirgers Ungeschied, des dem Sinte Verlagen, die saltat Minister Deltvich, desse Aufrage dem des Korrechners in bie Tribline bes haufes ihm die beste Gefegenheit be, fich und ieinen Freund D. Bennigfen gegen bie Berungsimpingen gu vertheibigen, die verstedt und offen jeit langer Zeit gegen sie getrichen worden. Dere b. Schorfener ließ sich siede gud is leicht aus dem Zeide jodgen, wenn auch jeine Refolution gegen die Simmene einer Sarete und dere Socialbemofraten abgefehrt wurde Mit guten Grunde leugente er den ihm wertspelie gegenhebe der volltigen unter die Ministersenan wertspelie gegenhebe der volltigen wertspelie Ministersenan wertspelie gegenhebe der volltigen aus der Bertalberdicht dezeichnet es als eine Pflicht des Haufes, gegen dies Schin-Bernalvorlichtet unterflichtet geschin-Bernalvorlichtet unterflichtet geschin-Berantwortlichfeit angutampfen.
5. Rebruar. Der Bicebrafibent Sanel geigt an, ber Bra-

3m Doctorhaufe. Bon DR. Bibbern.

(Fortfehung.) Auf ben Confolen von weißem Narmor ftanben toftbare Bafen in bewunderungswurdig tinftlerifder Ausführung. Die Mobilien, fleine niedere Brongefeffel mit hellblauen golbburch wirkten Cammetpolstern, mit eigenthümlich geformten Fantenis in gleicher Ausstattung abwechselnd, prachtvolle Tische, auf Bronze-füßen ruhend, mit mächtigen Marmorplatten. Die schweren, in iger Farbe mit ben Boftern harmonirenben Seibenvorsinge an ben hohen Bogenfenstern waren zusammengezogen und sielen lang, gotbumfäumt auf ben Mosaitboben nieber. Ein prachtvoller Kronsendier aus Kriftall warf gligernde Rester auf den Sammet der Polster. Wie Sprühregen funkelte es aus ihn, und all' diese seifenme Giserti und Kendjien ströme auch auf bas junge Machen nieber, das die berauslicht grade unter ber Strahlentrene stand. Sie hatte den Blick gesenkt, während sie die street der Blick gesenkt, während sie sie die street der Blick gesenkt, während sie sie die street der Blick gesenkt der Blick gestellte. Dann icht ist eine bet Blaum mogstid erhellte. Dann icht ist eine bet Blaum mogstid erhellte. Dann icht eine sie sie sie sie die Blick gestellte Blick g und all' biefes feltfame Gligern und Leuchten ftromte auch auf unichnibigen Stirn lagen einige ber furgen blonben Loden, bie ju uppig faft ben gaugen fleinen, blonben Ropf bebedten. "Wie lieblich!" flufterte Gabriele; unwillfurlich hatte fich

"D ja, fehr!" fagte fie jest.

ie Bewunderung auf ihre Lippen gedrängt, und fie erschrack

"Ninvent ver owe vortrager. Die filter von der einer bosen Agat ertoppt, dannt blidte sie, sich gewolstem bezwungend, auf in das Bessich des Zoctors, der, ohne dog sie siene Schritte auf dem weichen Teppich vernommen, eingetreten war. Man hatte ihn

in von ihm nort einer Handlich vor ein dich, er, der boch louft immer bereit war, selbs das Kteinste linech, das sie unwössellich von der Tigen, er beitete nur leich mit der Dand und die Rybiographie und wiederholte: "Hinden Sie das virtlich?"

Ein langer, tiefer Seufger entrang sich seiner Bruft., Mein Rimbl" jagte er bann traurig, "nnb bod" — Er wenbete sienen Ropi langfam von nig weg und machte einige un-rufigie Schritte im Jimmer bin und ber, als wollte er bamit fich jelbig gur Ange brugen. Mis er bann betr vor ift feben biteb, ba hatten feine Zige wieder jenen harten, stolgen Aus-

den Sandbewegung.

Es war ein eigener Mang, ben biese Stimme heute hatte, ber Ton vibrirte halb grollend, halb wieder wie in verhalte-

Wieber hoben fich ihre Mugen, wie entfett blieben fie an Resect goven ich inge Augen, wie entiger bieben fe an feinem Geschicht hangen — es war tobtenbleich, als wäre jeber Tropfen Bluts aus ihm entfernt. Die Augen hatten sich weit gestintet, aber es schien, als wenn alles Leben aus ihnen gewichen, sie mibe, so tobesmatt saben sie aus. Sowohl gestern wie heut betheiligte sich auch Gr. v. Lub-wig lebhaft an ber Debatte. Gestern hob er bei Berathung vig teogati an ver zevatre. Geschen 1900 er ver ver vertratigning vie Anvaliden von 13 und 14 mit aufnehmen, die jett meistens auf die Commune angeweisen seien; mit der Sorge sit volsele ben, die doch nur höchstens ein Jahrzehnt uns in dieser Weise ben, die doch nur höchstens ein Jahrzehnt uns in dieser Weise befchäftigten, würbe man dem Bunfche aller Mitglieber des Haufes nachtonmen (Beifall rechts). Gent ging berfelbe bei der Debatte über den Invalidentonds dem Abgeordneten Miquel oer Leente uber oen zimalioentonds dem Angevoentein Racharl (darf zu Leife und beschäuflicht im der Mercherung der is Belegung der Fombsgester. Der Testgraph melbet, daß er dafür zweimal zur Ordnung gerifen worde. Wir find ziehen falls nächftens in der Rage, darüber Wechreres zu berichten. Vertim. Dei dem Kron prinz gen und der Kron prinz gen der Kron prinz gelf im fand am Montag Abend im finiglichen Schoffe ein Vertim zu verfehr ungefähr 1000 Vertimen eingebon worden waren. Die Festrämme bildeten 14 Gemächer im zweiten

Befchoß ber Spree- und Schlofplatfront, von benen in fruberer Zeit ein Theil zu der Wohnung der Königin Elisabeth Chri-ftine, Gemahlin Friedrich des Großen, ein anderer zu der Mohnung der Königin Marie von Laiern (geb. Prinzessin von Breußen) gehörte, und fünf Säle und größere Zimmer, die sogenannten Königin-Mutter-Kammern im ersten Geschoß derfelben Seite. In Die erfteren, Die fogenannten Elifabeth-Ramreuen Seite. In we eesteren, die jugenammen Enlodell-Kami-mern, gelangt man vom Schwiczejcal auf das durch das rothfici-dene und rothe Sammetjimmer, in welchem die die größen Balataus, welche das Iongliche Schlöß belight, und eine große Balt vom Statipuren, antiten Meisterwerten nachgebilde, auf-gestellt find. wohrend findlichterlich wollendere Alfaspindacterien von Cerweften die Decke schmidden. Un die Elisabethtaumern schließen fich die sogenannten Doubleappartements, von denen der der Kurfürstenbrude zugewendete Echalon mit halbrundem Hofmarfchall und Biceoberceremonienmeifter Graf zu Gulen-burg; es folgten ber personliche Abjutant Gr. faiferlichen und schriften die allerhöchsten und höchsten Herrichoften die Reihen der Bersammlung und richteten an viele der eingesadenen Gäste das Wort in huldreicher und längerer Unterhaltung. Nach 11 Uhr sand ein Souper an Buffets stat, und begaben sich zwieden Zweich die allerhöchsten und höchsten Herrichasten nehst einem Theile der Gesellschaft in die Königin-Mutter-Kammern, während die tangeiben herren und Damen im Apollofaal foupirten. Gegen 1 Uhr zog fid, der allerhöchste Hof zurück; das Fest selbst endete um 11/2 Uhr."

(Ce. Majeftat der Raifer) beehrte am Donnerftage ben Sürfen Visionard, der Matter) versiere am Lodinterlage som Fürfen Wisionard, der und unwohl ih, deliplik Sittgegnundime eines Bortrags mit Allerhöchff Schinen Befunde. Die parta-mentartigde Soirce bei dem Ayrn. Reichsfanglier was ziedod für Sonnabend nicht abgeneitlet. — Der Redacteur ber "Germ.", Albregt Appoletowsth, der nur acht Lage lang, vom 17. bis

Diesmal hoben sich bie langen Wimpern und die großen Augen Gabrielens blickten voll in das Gesicht des Doctors. lag etwas unfagbar Bormurfevolles in biefem Blid, Recht, fie burfte feine Beleibigung in ber Riige feben, Die fie fich ja wissentlich zugezogen. Er hatte bie Arme über ber Bruft verschränkt:

Sie nur fort," sigte er und trat wieder von der Bortière gurid — ,ich fürchte mich nicht vor der Errafpredigt aus Ihrem Munde, bin lange barauf vorbereitet durch die seltsame Beränderung Ihres Anstretens." Avropos," seite er dann Beränberung Ihres Mittretens." Phyropos," seite er dann teldsich übru, —, eit wann if benn Gottland Wens ihr eldsich übru. —, eit wann if benn Gottland Dewen Ihr Bertrauter? — Ich muh Jupen geschen, Gobrief, doß ich bief Speinflichten nich billige; ein Aldhafen, und besolwers Sie, miljen Alles verneiben, was Sie ins Gerede ber Leute bringen tann. An eine Berchivung mit ihm dirten Sie nicht berton — es gieft Berchstmiff, bie eine Heinst filt Sie — mit einem Name in Gottladber Seicklung weighens, mindig-lich machen. Mubercrieits aber bente ich, nein Michael die Michael der bente ich, nein Michael muß zu viel Sitte in Diefem Daufe gelernt haben, um bas Spiel eines Mannes gu werben, ber, wie gesagt, niemals doran benten tann, fie echt und recht an feine Seite gu ftellen."

nannte Carbinal Hobenlobe, den man bekanntlag uur obrei Sahren als philftelen Muntius gern nach Vertin gegebei hätte, was aber nicht zugungden der Bopfl seine guten Gründbatte, fil jeht nach necht nicht zugungden der Bopfl seine guten Gründbatte, fil jeht nach mehrijbatter Wowlechelt und Rom zuricht gefehrt. Die liberalen Mäßter wollen in biefer Roffle des Gerbinals eine gefeine Mifflion zur Anhabung eines Berthinds eine Allen der Bopflich wie fellen wie leifen. Wie der Bopflich wie der Bopflic ie nur nicht mit biefer Reuigteit wieber gu ben falfchen Broje nur mage die Verlägtet volleder gilt ein gut gift ger pheten vanderen millen, de biefe Rachricht gar An left an inderschappt als Earbinal mob Allmofenter bes Kapftes feinen gilt in Rom, und es sit die Frage, o be si nicht stagt feine Pflicht geworfen, on die Seite Seiner Seifligfeit gurindzusfehren. Pstudig gewelen, an die Seite Seiner Speligfeit zurügzliehren. Der Paph soll in sogar sollow niederholt an siene Briddig genachtit und zur Richtelbr in sein Richt aufgefordert baben. Wolfen die Wisserlaus sollow int bester Reise burdaus eine Friedensmission werbinden, num so sollen sie biefolde haben. Ge viet ist reitlich gewiß, daß sie lieder heut als morgen Frieden baben, d. h. heraus kein möchten aus der versperieft. ten Sadgaffe, in die fie fich mit bem verwünschten Eultur fampfe perfahren haben

campje vertayten javen.
(Aur Kretlaffung des Cardinats Ledochowsti) ift noch nachjuttragen, daß in Oftrowo die 7. und 8. Compagnie in der Cajerne der Befehle hartte; 25 [charfe Katronen waren den Goldaten gugetheilt, und Keiner durfte dis 8. Uhr die Cajerne Inbeffen fant bas Dilitar feine Belegenheit, eingu öfereien, do, wie gefagt, feine Auheftörung vorgetommen. An mehreren Orten ber Proving ift ber Tag burch Festlichfeiten und Aumination geseiert worden. Uebrigens soll ber Kirchenfürst in der Zeit seines Kerkers boch sehr gealtert sein, das Han welches bei Antritt der Haft nur etwas melirt war, ist ieht

wie ein Augenzeuge sogt, schneeveiß.

(Ru waih geschrien.) Die "Boss Etg." schreibt: "Bei bem preußischen Australianimisterium ist jest eine vom Ausschuss bes beutich-ifraelitifden Gemeinbebundes gu Leipzig aufgefeste bie competente Ronigl. Staatsanwaltichaft mit Anweisung gur

die ompetente Königl. Schaftsanwolfischt mit Anweijung zur fürgefelligien Kerlogiung der Vologiüre zu verfehen." Bagi bennett jeldhi die protestantische "D. Anwesz-" Was das das die für Frede Seute ihrib Was dehoch die liberate Blätter fäglich im "Kultustanyi" auf die Katholiten geschinutel und geheht, wood der unter Verliere Großperfel sign dier jehe protesantische gestliche Versichen die Verliere die Angelieben die Verlieben die Verlieben die Verlieben die Mittaligien Währe der der verlieben die Verlieben die Mittaligien Währe der der verlieben die Verlieben die Verlieben die Mittaligien Währe der der verlieben die Verlieben die Verlieben die "Rumor", daß es nicht eher besser würde im deutschen Reich als — bis an des lehten Wönches Darm

— ivs an des legten Möniges Varun

Daie legte Bonne highagt,
Nau benke ferner an die vorgefommenen Geiferartikel gegen die chriffiche Eraumg; Lud vam igkrein foon die Aubei leiber: "Hr. Staatsamvolt, hilf, ichreitte gegen die Brofchirer (int! weil ihren eine Brofchirer mißfallt, die nicht ihre Refi-gion, sondern ihr wirthisch aftil des Lexiben angerist. Rur in etwas eine Bezahlung in gleicher Mange tonnen boch biefe Juben burchaus nicht ertragen, und bas beutsche Reich betrachten fie, als ob es uur fur fie ba ware: bas Reich, bas 401/2 Millionen driftliche Deutsche gahlt und nur 1/2 Million

Boien. (Grblofion.) In ber Spiritusbrennerei au Santowice hat eine Explosion stattgefunden, durch welche dei Menichen ums Leben gekommen find. Die "Bos. zig." be-richtet darüber: Es besindet sich dort ein sogenannter Dengescher Apparat, welcher aus Sifen confrirt ist, eine cysindriche Ge-stalt besigt, 7 Fuß Höbe, 5 Fuß Durchmesser hat, und welcher dazu dient, um unter einem Dampsbrucke von ca. 3 Atmosphären dagt deut, im inner eitem Tampfeitate von d.a. 3k umspharen die Kartoffein, au dömplein. Werch bisher noch nicht genügend aufgeflärte Urjachen wurde num Donnerstag Nachmittag der obere Boden des Kipparats durch den Dampf jerungsfessieuter, sign der der der der der der der der der Angerate zum Dache sibunas, und scheuderte dodei einen Arbeiter, der sich gene isber dem Apparate besand, mit empor, so daß versiebe sehr idmere Berletungen davontrug und einige Stunden barauf starb. Im Herunterfallen zertrümmerte ber eiserne schwere Boben das Dach bes Kesselhauses, so daß die herabsallenden Dachziegel zc, ben Dampfteffel beichabigten und beiges Baffer und Dampf aus bemfelben herausftrömten. Der Beiger, ber fich gerade vor bem Schürloche befand, sowie ein Junge, ber Sohn jenes Arbeiters, welcher emporgeschleubert worben mar famen theils durch die herabfallenden Trümmerstücke, theils durch das siedende Wasser und den Dampf sofort ums Leben. Seute Radmittags begab ich vom hiesigen Kreisgerichte eine Commission nach ber Unglucksstätte hinaus, um ben Thatbestand festguftellen, nachdem gestern bereits der hiesige Ingenieur Bennesett

ontroj vie Frindig an eingegen.

—r. **Mcchfelborg** (Königreich Sachjen). Wie schoo ge-melbet worden, ist am Freste der hl. I Könige hierselbst die dem zum Kathosicismus convertirten Grasen von Schönborg gehögam autgetitismus tenbetritent Grufen win Schonoverg gegos-rige Schloftinde geschlossen worken, weil sie nur für den Grafen bestimmt und er jest verreift sei. Die aus der ganzen Umgegend zum Gottesdienste herbeigeeilten Katholiten mußten alfo ohne Gottesbienft wieber heimtehren, nachbem fie bas alio ohne Gotterent tweer germegeen, neugeen je ow beisbegägliche Plafat, das an der Riffenphorte angefalgagen war, gefelen hatten. Am Abend vorser hatte der bortige Schlossballe ein Schreiben von der Amshoumtunnschaft zu K. erhalten, worin ihm jede geistliche Thätigkeit in Abwelenheit 31. etgatien, trom igin jede geintigie Lgangfert in zweelengfert bees Grafen strengfrens unterfagt wurde. Schon längere Zeit zwoor halte man sich barnach erkundigt, was denn eigentlich der Kaplan noch wolle, da der Graf doch nicht da sei? Und ein hochmögenber Berr that Die Neugerung: Dan muffe in Sadfen Alles aufbieten, um bas Ratholifche im Reime gu er-ftiden, bamit Sachsen für alle Zeiten bes Segens ber Reformation und bes lauteren Evangeliums verfichert bleibe. wahrhaft väterliche Sorge für die dortigen Katholiten das! Nur scheint alle Sorge für das santere Evangesium und die Peter ingerin und Des fachfische Bolt nicht allzusehr zu beglücken; benn nirgends im gangen Deutschen Rich erhebt das Gespenst ber rothen Socialbemofratie fühner das Saupt und ist es jdjon ftärfer, als grade in Sachjen, und nicht bloß in den Städten, jondern auch auf dem Lande. Da fteht denn zu de-fürchten, daß den Herren, die in ihrem eingefleifchten Hasse nergien, duß der geren der in frein eigereigen gegen alles Katholische für das, was dem Bolte zum Heile bient, blind sind, von der rothen Internationale über Nacht der halb er halb gerungebreht wirch, weil sie von der einigen siegerreichen Bormauer gegen diese Internationale, von der fathol.

Rirche, eben nichts wiffen wollten. Samm, 30. Jan. (Gine Absetzung.) Dem "Beftf. Amunt, 30. 3am. (Gine Abfegung). Sem. "Welt, Wertur" aufolge ih hier ein kelepter des beliefen Begirffe dage-fejt worden, well er eine Wereife an den helt. Stater mit unter-dirirden hat. Zas fold "Inadesfejdrich" ein, mentt Regie-rungsrath Kroll. Es sügeint bannd, als ob firchliche Wanner ben Legerecture bab alle Sadet lagen millen Dalling, 1. Febr. (Lettigen der Zeit.) In einer bistigen landstädigen Michoenischut ist ich einigen Zagen eine jähistige

Lehrerin thatio.

Münden. (Banterott.) Die Gebrüber Stern aus bem Botte Geract haben Bauterut genacht und, während sie bie Gläubiger vertröfteten, einstweilen bas Weite gesucht. Die Sache icheint so wenig beicher zu ein, daß die Boligie im Er-mangelung anderer Werthgegenstände die Aktiter und die Gatinnen der beiden Flüchtlinge mit Beschlag belegte. Gine der letzteren war bereits auch die Frankfurt entfommen.

Bien. (Schredlicher Selbftmord.) Der Montanbe amte B. in Sermin (Schreich) hat die Zuge einem 25-ben auf ighredige Beile ein Ende gemacht. Engle einem 25-tere Barion mit Schiepunder und nahm lie in den Mann. Aus einer Heinen Orlfmung der Katrone rage ein John Perans und durch dielen Zugen gändere er das Schreibpulder an. Das Bulver explodirte und gerriß ihm ben Ropf in taus-fend Stücke. Der verstorbene hinterläßt eine Wittwe und fünf fleine Stinber.

um teine seinver.
Prag. (Der Fürsterzbijchof), Cardinal Fürst v. Schwargenberg, war in letzter Zeit wieder vielfachen Angrissen Siens der jübischen und nicht jübischen Reptitienpresse ausgesetzt. Der Kirchenstrift hat nämlich einem städtischen Wohltschiederisserein gegenüber fürglich fein Bebauern ausgesprochen, bager in Folge ber hohen neuen Seuern außer Stande fei, den bisher geleisten Jahresbeitrag auch fernerhin zu bewilligen. Darob nun Entriffung im Lager bes liberaten Troßes. Man findet diese Sandlung weber priefterlich noch ebelmannich, versteigt sich bis zu formlichen Wuth-Ausbrüchen und bocumentirt damit ein Mal wieder so recht eine ollen sittligen Anjandes bare Ratur. Denn wenn es ihon an und für sich eine Gemeinheit ist, an der Wohlthätigkeit Anderer Controle und Kritif zu üben, fo wird folde Gemeinheit in Diefem fpeciellen Falle noch größer. Die Thatfache ift nämlich einfach bie, bag ber Carbinal, ber fich allzeit burch große Wohlthätigkeit nach allen Seiten bin isis alleste burch große Wohltskässfert nach allen Seiten hur aussgezichnet La, durch die unverstänlingskässig höher Scieuczi, die in die steine Wilderbruches auf dem Landsag allein den gestlichen Gieren zu Guntlen des iegen. Religions-Große aufgebürdet worden find, dergeftalt in Anhruch genommen wirb, daß ihm Erharuffie in bedeutendem Untung genoben under ind. Man höre, was derüber aus gang zwertäfiger Laudei im Erlopung gebrocht wird. Die jedirigen Schallust ance in szingtung georagi wird. Die jahrlichen Eintlinfte des Cardinals betragen nach einer zehnjährigen Durchschiebiter-chrechnung höchstens 115,000 Gulden. Bon diesen 115,000 Kl. muß nun der Cardinal jährlich 43,000 Kl. an den Retigo. mag nan oet saustnu jugitug 20,000 gt. an oett vetti-gions-Honds algheit (betialtig gelagi, tij des Pragez Domca-pitel mit 24,000 gt. jägittiger Mugale eingelighe), to bah ani mandje Dompjerru 2—3000 gt. jägittig tommen) Steben blejer enormen Istener hat aber der Carbinel alle andere Min-lagen filt des Goufffortum, die Manglet, die Stiffattonen, die lagen the dos Gonfliterum, det Kangtar, et ersjamituren, wie Dienerschaft er. er, gang wie bisher zu tragen, und da er auch jeinen Hausschaft und prühitig einschaften fann, ohne Harte zu begehen und neue Erne zu machen, und da außerbem einen finanziellen Mittel noch immer durch einen Met der Größenunft, zu leiden haben, der er al den Erfen jeinen Ber der Größen zu leiden haben, der er alle der Größen Leise Borgängers auskübte, indem er ihnen einen größen Abei des fundus inifeftunkeiten, nachbem gestern bereits der biefige Augenieur Benne mann im gartiglichen Aufreige der geweien war.

Aaroetschin, 24. Jan. (Hand) werden fand der gestern fand der f

(Sortfennig folgt.)

fcheinen verloren.

Rom, 4. Februar. (Cardinal Sobentobe) befuchte geftern Rom, 4. Februar. (Cardinat Socientofe) beindig ceftern is übrigen Cardinife und nohm dom in Twolf Wohnung. London, 30. Jan. (Mahrhaft herzzerreifend) führ die Werichte der Alfalter über einem auf dem Grech Vorleben die Werichte der Weiter Vorleben die Angeleiche der Alfalter über einem auf dem Grech Vorleben die Angeleich der Vorleben die Verleben die Angeleiche Gehnelligung hatte die Taltion Perfertorungs dem erfalfen und rate mit gewohnter Schnelligfeit London rutgegen, als er mit einem Giterag glummenflich, wediger am der Sation Wohrt Midvon, leiber etwas zu hötz, ausgeweiche lucher des Annun hatte fig der bortig Bahnyloif in eine Sätiet entlestlichen Jammers bervandelt. angamiennen, weinger int ver Sinton avwort support, terverebros zu fibe, auszundehen lügler. Kann hatte fich der bortige Bahnhof in eine Stätte entleglichen Jammers verwandelt, welche von abgeriffenen menschlichen Glichungen und zertrimmerten Wegggons bebertt war, als der von Loudon nach Schottland ten Beggons voortret war, als ver boll gelinden in nach Schottands chiprente Courierzug, welchen man in der Verwirrung des Un-gliedes durch Rochtsgande aufzuhalten vergessen habet, in den Bahnhof jagte, um das Schauerige der Geeine noch zu erchöfen. Lord Colville, einer der Geretleten, berüchtet, wie er zwei Kindern, welche in Begleitung ihrer Eltern reiften, gegenüberfaß, als er ur-plöglich einen Stoff empfand, welcher bie Riffen bes Coupe's ihm viber ben Ropf gufammenthirmte, bann ihn feitwarts warf und bie Eltern ber Kleinen töbtete. Ein anderer Lassiagier, welcher mit zwei Schwestern fuhr, schreibt, daß er noch damit beschäftigt, mit gibel Eizwellerit juft, igereid, duß er noch dim erighings, biefelben aus den Trümmern hervorzuziehen, von dem zweiten Schnellzuge überraicht wurde, welcher die Schwestern zermalmite. Bieht man diese Mittheilungen, welche wir leicht durch andere

gurufen, Zeugen, deren Thöden kine midde, sielt offene Habl Pahfuren tecken. Dann tommt der Löne sicher, eine Wahl gefrecknete hat! Nicht um algamein Richanntes zu wiederspleen, will oder überlegt, eingefriet, nevoknet sieh, sonk sieden Vielle und wieder die Kongen kielt und der überlegt, eingefriet, nevoknet sieh, sonk sieder überlegt, eingefriet, nevoknet sieh, sonk sieder über die Kielten kann der Kreifen und wieder über in eine Kiefen und Kleinen wir und Alle die Einfeln und Einfeln und indehen ihre greife Geschieden und Wentlich und weien gaben. Varov eing noch ein "voravoe": Wet into nit-ferre Sache mur scher, wenn wir einandre näher treten und und kennen sernen. Herbei müssen die Siterfichtstelein und Varietinteressen schweizen. Zwei Dinge müssen wir ununter-brochen im Ange haben: Das Heit des Vartrambes, das Wohl ber Rirdje. Diefe Dinge liegen euch am herzen, ich weiß es. Es wird euch jeht Gelegenheit geboten, über diefe Dinge Einiges ju hören, und tief in das alte, brave Glaber Derz hinein-

Den 14. Februar wird in Sabelichwerbt eine Berfamm lung ber driftlich-confervativen Manner ftattfinben. Stundenmeilenweit geben die Leute in Bereine, Theater, Concerte. Man ident nicht Bind und Wetter, Gelb und Gesundheit. Darum auf von Nord und Süb, Oft und Weft! Ziehen wir Alle nach der Stadt, wo der schwarze Bote lebt und wirft. Zeigen wir, daß wir mit ihm übereinstimmen, daß seine Grundsäße die un ferigen find. Breffen wir ben liberalen Beitungen ben Ungftruf tergen into June 1, 100 med nicht tobt — nein, daß sich (Sott erbearne, sie leben noch, leben alle noch 1, 30, voll teben. Bir sind nicht geste erben nicht er ein de noch 1, 30, voll teben. Bir sind vollen Bir sind vollen Banten, wie unser Bergel Die Katholiten außerhalb unser hierer Berge lollen Biespete und Byfriedt befommen von unserer Terue, viele und Aussänglichfeit an unfer Vaterland — an unfere Kirche. Dem Baterlande unfer Gut und Blut und Alles, was wir haben! Der kirche dent und Blut und klies, was wir haben! Der kirche dent und Blut und klies von Arum auf, ihr tatholischen Mäuner! In Habelschwerdt sehen

Locales und Brovingielles.

will pase Echpoeltern fabr, ichreat, do for ich eine Merchange in der fabre der feine der fein der feine der fein der fein

1. — 1846, 5. Jebruar. Muf dem für Dienting, den 8. d. M., im Silipa-plant bes heitigen Matthoules enteraumten Arctistage werben ingefernicht pen 1876. 29 Jeftichung des Bertalschaften und Wenterland gefangen: 1) Besteng des Bernolstagen der Steinen der Stei

19,140 M. 19, 10 Mauffer-Nierter-Grunds 1997 M. 61 M., o Michaelmann, 2006 M. 21. II. M. Eigeneiner Diffs-Meferer-Grunds 120 M. 2. 1. IV. 61 taghendra Stiffs-Meferer-Grunds 120 M. 2. 1. IV. 61 taghendra Stiffsgelber-Grunds 120 M. 2. 1. IV. 10 M. 20 M. 20 M. 2. 1. IV. IV. 10 M. 20 M. 20 M. 20 M. 2. 1. IV. IV. 10 M. 20 M. 20

Ungenannt 6 M., Hr. G. B. 3 M., von einer Hofbame 1 M. 50 Pf., von W. K. 1 M., burch Hr. R. S. 5 M.

Louise Fürst, geb. Weber,

fage ich hiermit Allen meinen herzlichften, tiefgefühlteften Dant. Lanbert, ben 3. Februar 1876.

Conftantin Fürft nebft Famitic.
Schuler, welche bas hiefige Gymnafinm besinden, finden gute Aufnahme bei der ber-wittweien Frau; Gymnafiallehrer Glatet in

Midskirter und ummidskirter

Ball. St. Abneu Hrum, nen ferreitin mit Beihenner, Schreiter Beihen Breitig bei gerichte Beihen bei gerichte gegen necht. Annabeitet gerichte beihen bei gerichte Beihen beihen bei gerichte gegen lerben bei gerichte Beihen bei gerichte Beihen beihen bei gerichte Beihen gegen bei gerichte Beihen bei gerichte Beihen bei gerichte Beihen beihen beihen bei gerichte beihen beihen genaße, sieden bei der gebieren beihen bei gebieren beihen beihen genaßen, der geliche beihen beihen gelichte beihen beihen gelichte beihen beihen gelichte beihen beihen gelichte gelichte beihen gelichte gelichte beihen g

Bürger-Rossourço in Habelschwerdt of hoten.

Montag, den 21. Februar 1876.

Manaya vergefdetteben.

Mane Sante des Gochhofes zu den 3 Raufen:

Mane Sante

** Prantforfein. (Refalgagnine. Serun). Gent. Mittosch.

** Prantforfein. (Refalgagnine. Serun). Gent. Mittosch.

** Prantforfein. (Refalgagnine. Serun). Gent. Mittosch.

** Prantforfein. (Refalgagnine. Sei Mittosch. auf Monifien web Abnigl.

** Prantforfein. (Refalgagnine. Sei Mittosch. auf Monifien. web Abnigl.

** Refalgen web in der Bode Server der Bode der Bode Seine Sei

Bermifdtes.

Martipreife.

\$\text{Scholich werbs}\$, \$\text{Scholich}\$, \$\text{

Penfionats Anzeige.

Berlag bon Friedrich Buftet in Regensburg, Rew-York & Cincinnati Bweiter Jahrgang, 7. Seft.

Deutscher Hausschak Wort and Bild.

Inhalt des 7. Seftes. (Rr. 18-20 ber Bodjen-Ansgabe.)

Angali des 4. Settes (R. 1. 1—2) uit wohl angalet de Auftur als Opter des Aufturfamples. — Der Tochföruch des Dampfres "Deutschlichte, — Der Tochföruch des Dampfres "Deutschlichte", — Die Erpflichen im Ermendauert. — Joseph den Görtes. Aum Geochfage friese hunderflährigen Biggericktes. — Anne Zahl. — "Anr eine Gunner flähre — Die Ampfrahr den Aufturflähre. — Gerrühlt. — Johann Beiteith den Körgener. — Sieder Beiten — Wicken — Beiteith den Körgener. — De haberins, der Züger-Beiten. — Die alte State im Beite. — Alle eine Aufturflähren. — Die alte State im Beite. — Bleich der State der State

Hatton. — 21re unte spung im upten. — auerrei.
Auffreichnenen: Die Reftung der am Eeden gebliebenen Hoffaglere
und Secleute bes geftrandeten Tompfers, "Deutsfaftan" durch den Ampfers, "Deutsfaftan" durch der Ampfers, "Deutspuh" am Afre, (2.67.) — Der Kerbenfers William Ring ultermober (Abomas ober Thomfon). — Derd Jüllfrentdinsen zu dem Idomassigen Hirmiteret. — Derden deutsche der Sechen der Gesche der

Die Musgabe in Wochennummern toftet pro Quartal 1 Mark 80 Pfg. Der complete Jahrgang hat 18 Sefte, à 40 Pfg.

Dagu als Framie gegen bie geringe Rachzahlung bon 1 Mart 20 Bfennige: "Die Geburt Chrifti". Farbenbruck nach F. X. Glint. Der "Deutsche Sausschage" ist die größte, schönfte und reichfaltigste illustrirte latholische Beitschrift.

Jede Buchhandlung und Journal-Expedition nimmt Beftellungen auf den "Deutschen Sausichah" an. Das i. Deft fann Jedermann gur Ansicht haben.

Die Annoncen-Expedition Th. Dietrich & Co.

in Cassel,

ferner domicilirt in:

Frankfurt a. M., Mainz, Hannover, Cöln, Hamburg,

beförlert täglich direct Auzeigen an sämmtliche Zeitungen, Fachschriften et.

Deutschlands und des Auslandes zu Öriginalpreisen. Insertionstarife gratis.

Der Strok-Berfauf am Dominio Coritau finbet nur Mitt.

Gine Schmiede 3s urklaufen ift die Stolouijteniftelle Ur. 86 inimter Friedrichgwarte (et Glech), on ver im Berforemonifer. Rähperes bei Joseph Maghere Kinstunit erheit letelniesiger Magher Kinstunit erheit letelniesiger Mache in Kindon.

Gin Laden

ift in Glat auf bem Rofimartt bei herrn Schmiebemeifter gur bald gu bermiethen.

Batentirte Stiefelbesohlung.

Watereil zu 1 Impend deur Stiefel ober Schuje bejodien, teitelt ausflüsteber, 8 March 1 Dugend Haner Wilsels 2 Mart, 17 Augend Ha, 2 March 1 Dugend Haner Wilsels 2 Mart, 17 Augend Ha, Waart indelibe Landberderig und Mannellodderett Gebruaren Schulz, Micherfunge foll in Alle March 1 Mar

Norddeutscher Lloyd. Direkte Deutsche Vondampfichifffahrt

BREMEN AMERIKA

National

Vieh-Versicherungs-Gesellschaft in Cassel. Donnerstag, am 10. Febr. c., Uesellschaft in Cassell.
Seriderung geren alse Bertint. Seridie,
welne normale Stethildelt überleigen,
ich seine Stäterfederung
ber Ortsberführe. Erfchinen n. Hinnen
ingelier Scheine, Woonenenfischeiderungen. Gnijdichig mirb: Zeidinen bestell
serfinest, Homer "Wongen, Breitgerführet, Homer "Wangen, Breitder Seibereite J. M. Wangen, BreitGotsschalt, Officer und Birligheidener, Ranbed.

Kohlen- und Holz-Geschäft in Bad Langenau

empfehle weiter zur geneigten Beachtung. Ich verlaufe bafelbf im Einzelnen und bis auf Beiteres ben hetfollen mit 1 M. 90 Pf.

Bestellungen für die Stadt Sabelfstwerdt

R. Keisler. Donnerftag, d. 10. Februar c.

Bormittags 91/2 Uhr, wird bas im hiesigen Dominialsorften ein-geichiagene Rubhols, als:

im Gaftwirth Rentwig'ichen Lotale bie Dom. Dber-Altwilmedorf.

Holz-Verkauf!

Bormittags 10 Uhr, | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120

Freitag, am 11. Februar c. Bormittags 10 Uhr. rftort "Allter Brand"

Der Dberförster.

Die politänbige Gefindeordnung

J. Franke's Buchhandl. in Sabelidwerdt

verlag v. Gebr. C. & N. Benziger In EINSIEDELN (Schweiz).



Ginstedler Kalender für das Jahr 1876.

Sedannbbreißig fter Jahrgang. 76 Geiten 40., reich illuftrirt. Breis nur 35 Bfg. ober 40 Cent. Borrittia bei:

J. Franke in Sabelidwerbt.

Die preußisch-deutsche Kirchen-gesetzgebung feit 1871. Boll-itandige Sammlung der auf ben Kirchenconslict in Breußen und Dentichiand bezüglichen Staatsgeethe und wichtigeren ministeriellen Erlasse. Preis 60 Pf. Zu haben bei 3. Franke, Buchhandlung in Habelschwerdt.

Bei Hald= 11.Bruftleiden als Suften, Seiferteit, Catarrh, Reuchhuften 2c., hat fich ber

Kenchelhonia

on G. G. Matter in Bresslau orugidig berührt. Bei einer unibere-ritägen über einer bei erfolgt bei Egr. 1, A. 5 Sgr., allein echt bei d. Beiter im Helbert bei erfolgt. d. Weiger im Wittelwalde. S. Sein in Gab. A. Freditig in Otmaspan. D. Sejota in Velenez. B. Sein in Wolch.

Cigarren J. Franke.

In 3. Franke's Buchhandlung ift bor-

Die neue Vormundschaftsordunna

gum praktischen Gebrauche für Familienväter und Bormunder von R. Belle. Preis 10 Pf.

Gin Lebrling

aus fath. Familie, mit Beugniß ans Quarta, wird ber 1. Abril für ein Gelchaft in Glab gefucht. Unmethungen werben bis 20. Febr. unter Chiffre C. B. poftlagernb Glat er-